

Wieder Da

Finessa Linessa

Wieder Da

Ich habe dich sofort wieder erkannt,
dein Duft hat dich verraten.

Du stehst vor mir und starrst mir direkt in meine Seele.
Die Zeit scheint still zu stehen.
Dein Blick lässt mich nicht los,
ich bin zu schwach mich ihm zu entreißen.

du stehst hinter mir und fährst so sanft und zart
mit deinen Fingerspitzen meinen Armen entlang.
Fast hätte ich dieses Gefühl vergessen.
Deine Berührungen gleichen einem Hauch,
so als würde Tau meine Haut küssen.

Stille fand Raum in unserer Mitte.
Lediglich unser Atem war zu hören.
Du ziehst mich fest an dich ran.
Deine Umarmung fesselt die Luft in meiner Lunge.

Mein Herz schlägt immer schneller,
die Erkenntnis ist gewiss
Du bist wieder da.

Ich versuche mich von dir loszureißen
doch du lässt mich nicht gehen.
Du willst mich ganz für dich alleine
und vereinnahmst mein ganzes Leben.

Jeder Schritt, denn ich gehe
Gehe ich mit dir
Jeder Gedanke, denn ich habe,
Teile ich mir dir
Jeder Atemzug, denn ich nehme,
Nehme ich neben dir.
Jede Freude, die ich verspüre,
Schnecke ich dir.
Jeder Tag, den ich erlebe.
Erlebe ich an deiner Seite.

Du nennst es Schutz,
Ich nenne es Gift.
Du willst bei mir sein.
und ich kann dir nicht entfliehen.
Zu vertraut unser Umgang ist.

Du flüsterst mir zärtlich Sätze ins Ohr,
welche mir meinen Verstand rauben
und meinen Körper formen.
Ich bin so wie du mich siehst.
Ich gebe mich dir bedingungslos hin.

Deine Lippen liegen auf meinen.
Meine Hände liegen in deinen.

Du bist in meinen Kopf.
Ich habe dich herein gelassen
in einen schwachen Moment der Erschöpfung.

Das Lachen in deinem Gesicht
Das Glänzen in deinen Augen.
Die Tränen an meinen Wangen.
Die Ratlosigkeit meines verstummten Ichs.

Ich lege mich ins Bett
Du folgst mir.
Ich drehe mich zu dir
und erwidere zum ersten Mal deinen Blick.

Freudig flüsterst du erneut:
Ich bin wieder da.
Monoton frage ich:
Wie lange bleibst du diesmal?